

Mitteilungen aus der **AWMF**

Nachrichten, Termine, Dokumentationen für alle Mitgliedsgesellschaften
der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften,
als e-Journal publiziert bei German Medical Science unter <http://www.egms.de>

Dez. 2004

ISSN1614-3396

OPS und ICD-10-GM Versionen 2006: Redaktionsschluss für Änderungsvorschläge

Zur Weiterentwicklung des G-DRG-Systems werden die Klassifikationen OPS und ICD-10-GM kontinuierlich bearbeitet und angepasst. Änderungsvorschläge zu den Klassifikationen nimmt das DIMDI entgegen. Der Redaktionsschluss für Änderungsvorschläge zu den OPS- und ICD-10-Versionen des Jahres 2006 ist am **31. März 2005**.

Das Revisionsverfahren der Klassifikationen für 2006 berücksichtigt so gut wie möglich die Abhängigkeiten zwischen Klassifikationen und DRG-System sowie die Verzahnung mit anderen Klassifikationsanwendungen.

Änderungsvorschläge zum G-DRG-System nimmt das Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) entgegen, während Änderungsvorschläge zu OPS und ICD-10-GM bis zum Redaktionsschluss am 31. März 2005 an das DIMDI zu richten sind.

Nur Änderungsvorschläge, die bis zu diesem Termin beim DIMDI eingehen, werden für die ab 2006 gültigen Versionen der Klassifikationen berücksichtigt. Vorschläge, die später eingehen, können erst bei den nächsten Versionen zum Tragen kommen.

Die Formulierung der Vorschläge soll unter Berücksichtigung der "Gesichtspunkte für zukünftige Revisionen des OPS-301" erfolgen und anhand des "Fragebogens" auf den Internetseiten des DIMDI unter

<http://www.dimdi.de>

– Klassifikationen – Diagnosen bzw. Prozeduren – Pflegeverfahren.

Die Vorschläge für 2006 können wie im letzten Jahr nur per E-Mail an das DIMDI übermittelt werden:

vorschlagsverfahren@dimdi.de

Der Eingang der E-Mail wird durch Rückantwort bestätigt.

Das DIMDI behält sich vor, die Änderungsvorschläge für das Jahr 2006 auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Mit Eingang der zahlreichen Änderungsvorschläge beim DIMDI (mehr als 350 im vergangenen Jahr) beginnt der aufwändige Bearbeitungsprozess in Abstimmung mit allen am DRG-System Beteiligten. Nach der Aufbereitung der zahlreichen Vorschläge durch das DIMDI werden diese in den Arbeitsgruppen OPS und ICD-10 diskutiert und danach entsprechend der Beratungsergebnisse vom DIMDI in die Klassifikationen eingearbeitet. Dieser Prozess bedarf der konsequenten Abwicklung, um die endgültigen Fassungen der Versionen 2006 möglichst frühzeitig im Jahr 2005 veröffentlichen zu können.

Ab Januar 2005:

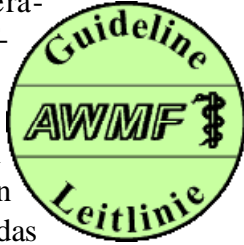
Leitlinienvorhaben bei der AWMF anmelden!

Ab Januar 2005 müssen neue Leitlinien-Vorhaben der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften bei der AWMF angemeldet werden, um in das Leitlinien-Register der AWMF aufgenommen zu werden.

Herausgeber: Geschäftsstelle der AWMF, Moorenstr. 5 Geb. 15.12, D-40225 Düsseldorf
Tel. (0211) 31 28 28; FAX (0211) 31 68 19, Redaktion (V.i.S.d.P.): Wolfgang Müller M.A.
e-mail: awmf@awmf.org; AWMF im Internet: <http://awmf.org> / Mitteilungen: <http://awmf-news.de>

Damit wollen Leitlinien-Kommission und Präsidium der AWMF sicherstellen, dass nicht parallel in zwei oder mehr Fachgesellschaften unkoordiniert Leitlinien zum gleichen Thema entwickelt werden.

Außerdem können Fachgesellschaften mit der Anmeldung auch die Beratungsleistungen des AWMF-Leitlinienbüros (über Frau PD Dr. Ina Kopp, Marburg) in Anspruch nehmen und für S3-Leitlinien nach deren Fertigstellung und Prüfung das zukünftig zu vergebende **Prädikat "AWMF-Leitlinie"** erhalten.



Für die Anmeldung steht ein strukturierter kurzer **Anmeldebogen** auf der Leitlinien-Website der AWMF (<http://leitlinien.net>) zum Download bereit, der ausgefüllt und dann möglichst per e-mail (anmeldung@leitlinien.net) an das Leitlinien-Büro der AWMF geschickt werden sollte.

Die angemeldeten Leitlinien Vorhaben werden in einer Liste auf der AWMF-Leitlinien-Website tabellarisch dargestellt, der Inhalt der jeweiligen Anmeldebögen kann ebenfalls über die Website eingesehen werden, um gegebenenfalls mit der anmeldenden Fachgesellschaft Kontakt aufnehmen und eine Zusammenarbeit vereinbaren zu können.

... Bücher ... Bücher ... Bücher ... Bücher ...

Neues Alphabetisches Verzeichnis zur ICD-10-GM 2005

Im Deutschen Ärzteverlag ist jetzt, bearbeitet durch Dr. med. Bernd Graubner, ein neues Alphabetisches Verzeichnis (Diagnosenthesaurus) gemeinsam mit der aktuellen deutschen Version der Internationalen Klassifikation der Krankheiten ICD-10-GM 2005 (Systematisches Verzeichnis) erschienen. Das neue Alphabetische Verzeichnis löst den bisherigen ICD-10-GM-Diagnosenthesaurus ab. Mit dem neuen Verzeichnis werden auch Unklarheiten und Diskrepanzen zum Alphabetischen Verzeichnis der WHO aufgehoben.

Gegenüber dem Diagnosenthesaurus 2004 ist das neue Alphabetische Verzeichnis um rund 10.000 Einträge erweitert worden, die zum Teil auf Erweiterungen im Systematischen Verzeichnis zurückgehen, zum Teil aber auch aus bisher nicht berücksichtigten Teilen des internationalen alphabetischen Verzeichnisses der WHO stammen.

Die Erweiterungen des ebenfalls in einer neuen Buchausgabe erschienenen Systematischen Verzeichnisses sind zu großen Teilen durch die Ergänzungen und Anpassungen des deutschen DRG-Systems bedingt, in geringerem Umfang durch die für 2005 freigegebenen Erweiterungen der internationalen ICD durch die WHO.

ICD-10-GM 2005

Systematisches Verzeichnis

ISBN 3-7691-3233-5, Deutscher Ärzte-Verlag
Köln 2004, ca. 830 Seiten, 24,95 EUR

ICD-10-GM 2005

Alphabetisches Verzeichnis

ISBN 3-7691-3243-3, Deutscher Ärzte-Verlag,
Köln, ca. 1180 Seiten, 24,95 EUR

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2005!

Die AWMF-Geschäftsstelle wünscht allen Leserinnen und Lesern der AWMF-Mitteilungen ein schönes Weihnachtsfest und einen "Guten Rutsch" ins Jahr 2005. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und machen jetzt über die Feiertage eine kleine Pause: Ab 4. Januar 2005 ist das AWMF-Büro in Düsseldorf wieder besetzt.



Ihre
Ruth Motte, Wolfgang Müller, Ulrike Weber
